

Inhalt

	Seite
Fünftes Buch. Bildung einer katholischen Majorität.	
1527—1530	1
Rückblick	3
Erstes Kapitel. Allgemeine politische Verhältnisse 1527, 1528	9
Zweites Kapitel. Zeiten der Packischen Händel in Deutschland	28
Drittes Kapitel. Reformation in der Schweiz	43
Anfänge Zwinglis	44
Emanzipation der Stadt Zürich von dem Bistum Konstanz	51
Verhältnis zu Luther. Abendmahlsstreitigkeiten	60
Verteidigung. Ausbreitung	70
Viertes Kapitel. Politik des Jahres 1529	79
Fünftes Kapitel. Reichstag zu Speier im Jahre 1529	112
Sechstes Kapitel. Spaltungen unter den Protestanten	127
Siebentes Kapitel. Die Osmanen vor Wien	147
Achstes Kapitel. Karl V. in Italien	165
Neuntes Kapitel. Reichstag zu Augsburg im Jahre 1530	179
Augsburgische Konfession	190
Konfutation. Bedrohungen	197
Widerstand	204
Vermittelungsversuch von Seiten der Stände	216
Verhandlungen des Kaisers	221
Sechstes Buch. Emporkommen des schmalkaldischen	
Bundes. 1530—1535	239
Rückblick und Ausblick	241
Erstes Kapitel. Grundlegung des schmalkaldischen Bundes	242
Zweites Kapitel. Fortschritte der Reformation in der Schweiz	257
Drittes Kapitel. Versuch einer Vermittelung zwischen den	
beiden protestantischen Parteien	270
Viertes Kapitel. Katastrophe der Reformation in der Schweiz	280
Fünftes Kapitel. Reformation in den niederdeutschen Städten.	297
Vollziehung des schmalkaldischen Bündnisses	308

Sechstes Kapitel. Angriff der Osmanen. Erster Religionsfriede 1531—1532	314
Aufbruch der Osmanen	315
Verhandlungen mit den Protestanten	324
Feldzug gegen die Osmanen	335
Siebentes Kapitel. Einwirkung von Frankreich, Restauration von Württemberg. 1533—1534	343
Achtes Kapitel. Fortschritt der Kirchenreformation in den Jahren 1532—1534	370
Neuntes Kapitel. Wiedertäufer zu Münster. Blick auf die Wiedertäufer im allgemeinen	397
Emporkommen der Wiedertäufer in Münster	407
Entwickelungen des münsterischen Anabaptismus	414
Belagerung und Eroberung von Münster	430
Zehntes Kapitel. Der Bürgermeister Wullenweber in Lübeck	447